

Jahrgangsstufe 9:

Lernfeld I.3 „Leben in der Mediengesellschaft“

Zielsetzung:

Dieses Lernfeld untersucht die gewachsene Bedeutung der Medien im Leben Jugendlicher und in der Demokratie. Medien eröffnen wichtige Möglichkeiten der Partizipation sowohl im gesellschaftlichen als auch politischen Leben. Die Schülerinnen und Schüler erkennen den Nutzen als Informationsmedium für die aufgeklärte Bürgerin/den aufgeklärten Bürgern und die Rolle in einer Demokratie als „4. Gewalt“. Das Lernfeld leitet somit zum kritischen Umgang mit Medien an und leistet damit seinen fachspezifischen Beitrag zur Medienerziehung.

Leitfragen:

- Welche Bedeutung haben Medien in unserem Leben?
- Werden wir durch Medien umfassend und objektiv informiert?
- Wo und wie findet Meinungsfreiheit ihre Grenzen?
- Welche Bedeutung haben Medien für unsere Demokratie?

Inhalte (Auswahl):

Basis:

- Bedeutung der Medien im Alltag Jugendlicher
- Verantwortlicher Umgang mit eigenen und fremden Daten (z. B. Selbstdarstellung in Sozialen Netzwerken, Cyber-Mobbing, Urheberrecht im Internet, Big Data)
- Meinungs- und Pressefreiheit im Netz: Chancen und Probleme (z. B. Fake News, hate speech, Vielfalt, digitale Teilhabe)
- Bedeutung der Massenmedien für die Meinungs- und Pressefreiheit in der Demokratie (Art.5 GG)

Erweiterung:

- Relevanz der öffentlich-rechtlichen Sender
- Medien zwischen Information, Sensation und Manipulation (z. B. politische Talkshows, Nachrichtensendungen, Politik-Affären, Fake News, Verschwörungserzählungen)

Vertiefung:

- Internet und politische Beteiligung der Bürger (z. B. Internet-Demokratie, E-Petition, Foren)
- Medienkonzentration und Medienmacht – Gefahr für die Meinungsfreiheit?

Lernfeld I 4 „Recht und Rechtsprechung“

Zielsetzung:

Das Lernfeld „Recht und Rechtsprechung“ verdeutlicht den Jugendlichen, dass nicht nur der Staat, sondern jeder Einzelne an eine Rechtsordnung – fundiert durch das Grundgesetz – gebunden ist. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit rechtlichen Bestimmungen in ihrer Lebenswelt auseinander (Jugendschutz, Strafmündigkeit etc.). Es wird die Komplexität von Recht und Rechtsprechung und das Spannungsfeld von Legalität und Legitimität verdeutlicht.

Inhalte (Auswahl):

Basis:

- Rechte und Pflichten von Jugendlichen
- Jugendliche im Konflikt mit dem Gesetz: Ziele und Instrumente des Jugendstrafrechts
- Rechtsstaatliche Prinzipien und Gerechtigkeit in Gerichtsverhandlung und Strafvollzug (u. a. Bezug zu Art. 1 GG)
- Intention von Straf- und Zivilprozess
- Grundrechte im Zielkonflikt

<p><u>Leitfragen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie bestimmt das Recht unser Leben? • Warum gelten für Jugendliche besondere Regelungen? • Legalität und Legitimität: Wann ist Recht gerecht? • Gleiches Recht für alle? 	<p><u>Erweiterung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Resozialisierung als Herausforderung für den Einzelnen und die Gesellschaft - Reformkonzepte und Alternativen im Jugendstrafrecht <p><u>Vertiefung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Alltag ohne Menschenrechte – Beispiel aus einem Land mit massiven Menschenrechtsverletzungen
<p>Lernfeld I 5 „Die politische Ordnung der Bundesrepublik Deutschland“</p>	
<p><u>Zielsetzung:</u></p> <p>Die Demokratie lebt vor allem von den Bürgerinnen und Bürgern, sie sind die Basis der Staatsgewalt. In Wahlen und Bürgerentscheiden, durch gesellschaftliches und politisches Engagement, und durch ihr Interesse für die diskutierten Themen legen sie die Grundlage für einen funktionierenden Staat.</p> <p><u>Leitfragen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Bürger in unserer Demokratie: Zuschauer oder Aktivbürger? • Volkssouveränität und repräsentative Demokratie: Ein Spannungsfeld? • Ist das Zusammenwirken der Verfassungsorgane im Gesetzgebungsprozess zu kompliziert? 	<p><u>Inhalte (Auswahl):</u></p> <p><u>Basis:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeiten politischer Beteiligung (Formen, Ziele, Einfluss) – auch von Jugendlichen - Aufgaben der Parteien - Wahlkampf, Wahlen, Regierungsbildung - Der Bundestagsabgeordnete im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen (Art. 38 GG) - Die Macht des Bundeskanzlers/der Bundeskanzlerin - Das Zusammenwirken der Verfassungsorgane im Gesetzgebungsprozess - Das Bundesland Rheinland-Pfalz im föderalen System <p><u>Erweiterung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Mehrheit und Minderheit. Die Rolle der Opposition in der parlamentarischen Demokratie - Jugendliche und (Partei-)Politik - Politischer Populismus und Extremismus <p><u>Vertiefung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Direkte Demokratie auf Landesebene und Bundesebene? - Der Bundespräsident: Ein politisches Amt? - Das Bundesverfassungsgericht: Machen Richter Politik?

Quelle: Lehrplan für die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer, https://gymnasium.bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/gymnasium.bildung-rp.de/service/veroef/Ek_G_Sk_Sek_I_LP_2021_.pdf, Zugriff am 25.06.2023.